

Wüstenrot & Württembergische AG

# Geschäftsbericht 2025

## W&W Konzern

27. März 2026



# Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im Geschäftsjahr 2025

Ausblick

Anhang

# Unsere Geschäftsfelder werden durch starke Partner konzernweit unterstützt



## Geschäftsfeld Wohnen

- Alles rund ums Wohnen: Bausparen, Finanzierung, Projektierung, Verkauf und Vermittlung



# 2

Bausparen<sup>1)</sup>



## Geschäftsfeld Versichern

- Serviceversicherer in den Sparten Leben-, Kranken und Schaden/Unfall.
- Adam Riese: Direkt- und Maklermarke für Privatkunden

Adam Riese

württembergische  
Ihr Fels in der Brandung.

# 12

Lebens-  
versicherung<sup>2)</sup>

# 9

Schaden- &  
Unfallversicherung<sup>2)</sup>



## Service- und Zentralfunktionen

- Konzernweite Services rund um IT, Kapitalanlagen, Services und Digitalisierung

w&w gruppe  
W&W Asset Management GmbH

w&w gruppe  
W&W Service GmbH

w&w gruppe  
W&W Informatik GmbH

**6,4 Mio. Kunden, 6,6 Tsd. Mitarbeiter, ein gemeinsamer Standort in Kornwestheim: der W&W-Campus**



## Geschäftsfeld Wohnen

Ganz gleich, wie groß die Herausforderungen rund um das Wohnen auch sind, wir setzen uns mit Leidenschaft für unsere Kunden ein. Denn Wohnen heißt für uns, jedem Einzelnen zu helfen, sich seinen Traum zu erfüllen.



### Bausparen und Baufinanzierung

Als Erfinder des Bausparens bietet Wüstenrot viele moderne Varianten: vom Start-Wohnsparen bis zum Vermögens-Wohnsparen. Oder auch passende und bedarfsorientierten Baufinanzierungsangebote, wie Rahmenkredite oder verschiedenste Darlehensformen.

### Immobilien & Services

Wüstenrot punktet auch mit einem breiten Angebot im Wohnbau, Städtebau, Immobilienmanagement, Energieberatung, Projektmanagement, Immobilienhandel und Serviceleistungen.



## Geschäftsfeld Versichern, **Württembergische**

Die **Württembergische** sorgt für Versicherungsschutz von Privat- und Geschäftskunden. Dafür bieten wir starke Produkte von A-Z: von der Altersvorsorge bis zur Zahnzusatzversicherung. Eben alles, was unsere Kunden für eine sichere Zukunft brauchen. Wir sind der verlässliche Fels in der Brandung für unsere Kunden.

### **württembergische**

Ihr Fels in der Brandung.

#### **Schaden- und Unfallversicherung**

Wir bieten ein umfassendes Angebot in allen Sparten, z. B. Haftpflicht, Hausrat, Wohngebäude, Unfall, Kfz, Rechtsschutz und vieles mehr.

#### **Lebens- und Rentenversicherung**

Wir sind vielseitig: Von klassischen und fondsgebundenen Lebens- und Rentenversicherungen über betriebliche Altersvorsorge bis zu Berufsunfähigkeits- und Grundfähigkeitsversicherungen und mehr.

#### **Kranken- und Pflegeversicherung**

Unsere Kunden profitieren von einem breiten Spektrum: Von Kranken- und Pflegeversicherungen für Angestellte und Selbständige bis zu attraktiven Zusatzversicherungen.



## Geschäftsfeld Versichern, **Adam Riese**

Innerhalb des Geschäftsfeldes Versichern ist **Adam Riese** ein weiterer wichtiger Teil des Vertriebswegemix der W&W-Gruppe. In diesem jungen Corporate Startup der W&W-Gruppe wird Versicherung neu gedacht: einfache Produkte in hoher Qualität, konsequent bepreist nach Bedarf und Risiko. Als eigenständiges Unternehmen und mit eigener Marke versteht sich Adam Riese als Direktversicherer für alle, die sich auf das Wesentliche konzentrieren möchten. Versichern nicht Pi mal Daumen – sondern nach Adam Riese. Nur das, was zählt.

**Adam Riese**

## W&W-Service- und Zentralgesellschaften

Starke Partner im Hintergrund. Ohne diese Unternehmen geht es nicht.

Die **W&W Asset Management GmbH** bildet das Kompetenzzentrum für Asset Management innerhalb der W&W-Gruppe. Sie verantwortet, steuert und bündelt konzernweit den Investment- und Wertpapierbereich und ist somit zentrale Plattform für alle Angelegenheiten rund um das Thema Kapitalanlage.

Die **W&W Informatik GmbH** ist das digitale Herz der W&W-Gruppe. Sie verantwortet die IT-Architektur, die IT-Anwendungslandschaft sowie die IT-Infrastruktur mit eigenen Rechenzentren und Netzwerken und versteht sich als Treiber von Innovationen und digitalen Lösungen.

Die **W&W Service GmbH** ist zentraler Service-Dienstleister der W&W-Gruppe. Sie ist verantwortlich für den Dokumenten-, Daten- und Druckservice, die Einkaufs- und Mobilitätsleistungen, die Gebäudeservices sowie das Veranstaltungsmanagement und die Konzerngastronomie.

Die **W&W Interaction Solutions GmbH** z.B. entwickelt und betreibt Kundeninteraktions- und Data-Analytics-Lösungen. Darunter auch das **W&W Kundenportal**, die Bestandskunden-App der W&W-Gruppe.



## Exzellenter Kundenstamm mit Wachstumspotenzial

**~6,4 Mio.**  
Kunden



Durchschnittlich drei Verträge pro Kunde



Hohe Kundenbindung (geringe Abwanderungsrate)



Solventer Kundenstamm



Steigende digitale Affinität

# W&W-Gruppe mit einem vielfältigen Vertriebsnetz und direkter Kundenschnittstelle

## Eigene Vertriebskanäle

~2.300 Außendienstpartner

 **wüstenrot**

~3.000 Generalagenten

 **württembergische**

Digitalvertrieb

 **wüstenrot**  **württembergische**  


## Kooperationen und Partnerschaften

   Versicherungen  
     
    

   Banken  
    
  

   Finanzvertriebe  
     
  

Makler, freie Vermittler und Pools  
Über 8.000

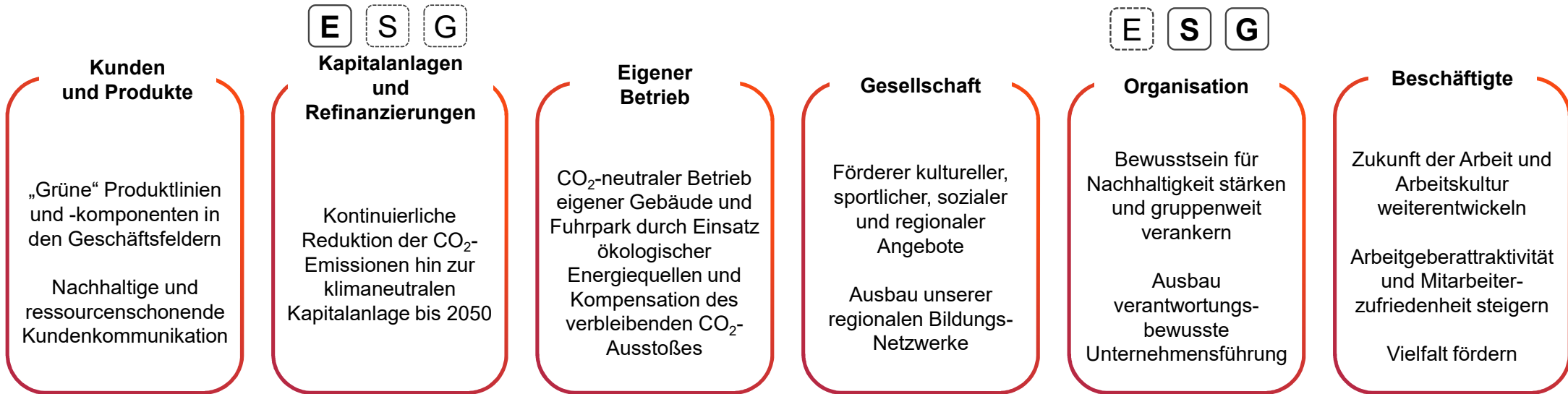
  Partnerschaften

55 Mio.  
potentielle Kunden

Umfassender Multi-Kanal-Vertriebsansatz eröffnet Zugang zu 55 Mio. Kunden

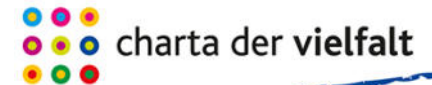


# Auf den Punkt: Nachhaltigkeitsziele der W&W-Gruppe



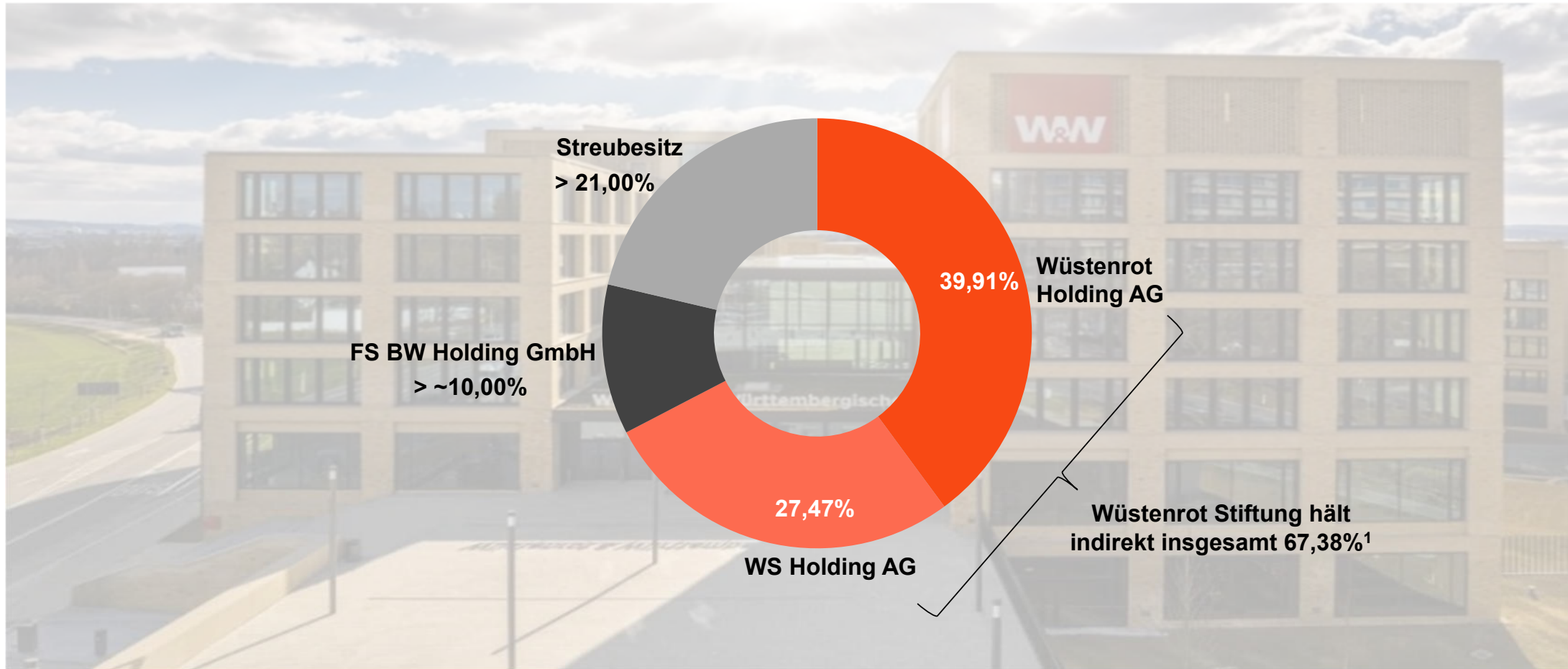
Signatory of:

13 Mai 2020



**W&W Gruppe setzt diese Ziele im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie um**

# Aktionärsstruktur der W&W AG zum 31.12.2025



# Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im Geschäftsjahr 2025

Ausblick

Anhang

## Überblick Geschäftsjahr 2025

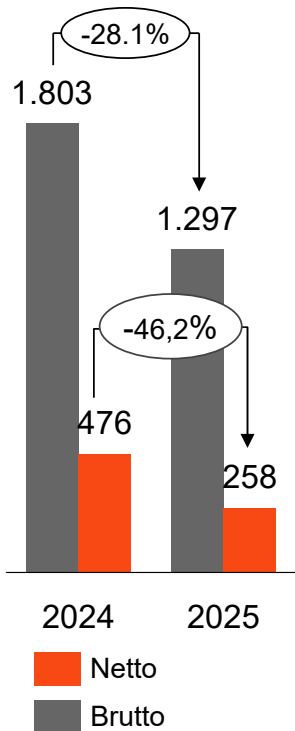
Das IFRS-Konzernergebnis beträgt 121 (Vj. 35) Mio. EUR. Der W&W-Konzern verzeichnete damit ein positives Geschäftsjahr 2025. Im Segment Schaden-/Unfallversicherung führten das Neu- und Ersatzgeschäft, Beitragsanpassungen, Bestandssanierungen und eine sehr positive Schadenentwicklung zu einem deutlich gestiegenen Versicherungstechnischen Ergebnis. Auch im Segment Personenversicherung erhöhte sich das Vorsteuerergebnis, allerdings kam es zu einer einmaligen Belastung durch die Neubewertung der latenten Steuern. Im Segment Wohnen führten eine höhere Risikovorsorge sowie Absicherungsmaßnahmen gegen Zinsänderungsrisiken zu einem deutlich geringeren Ergebnis.

Die wesentlichen Bestandsgrößen konnten im Vorjahresvergleich ausgebaut werden. Der Bestand an Baudarlehen erhöhte sich von 28,4 auf 30,1 Mrd. EUR. Auch der Versicherungsumsatz (Versicherungstechnische Erträge) gemäß IFRS 17 erhöhte sich. Im Segment Personenversicherung stieg er um 3,4 % auf 1.345 (Vj. 1.301) Mio. EUR, im Segment Schaden-/Unfallversicherung um 5,9 % auf 2.929 (Vj. 2.767) Mio. EUR.

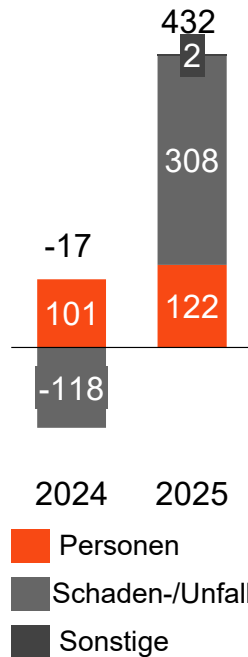
Die Neugeschäftskennzahlen konnten in sämtlichen Segmenten gesteigert werden. Das Neugeschäft in der Lebensversicherung, bestehend aus laufendem Beitrag und Einmalbeitrag, wuchs um 15,6 %. Im Segment Wohnen konnte das Neugeschäftsvolumen um 5,2 % ausgebaut werden. Im Segment Schaden-/Unfallversicherung wuchs der Jahresbestandsbeitrag des Neu- und Ersatzgeschäfts um 8,3 % ebenfalls.

# IFRS-Konzernergebnis mehr als verdreifacht

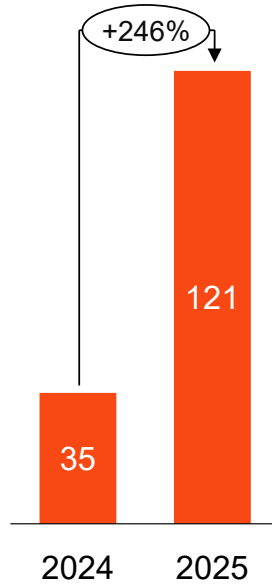
**Finanzergebnis**  
in Mio. EUR



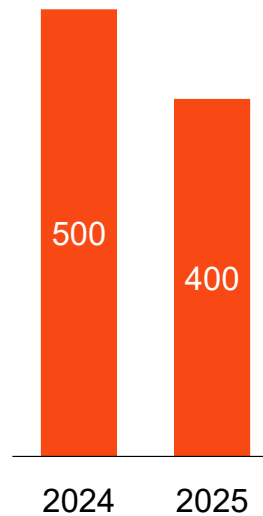
**Versicherungstechn. Ergebnis (netto)**



**Konzernergebnis**  
in Mio. EUR



**Neukunden**  
in Tsd.



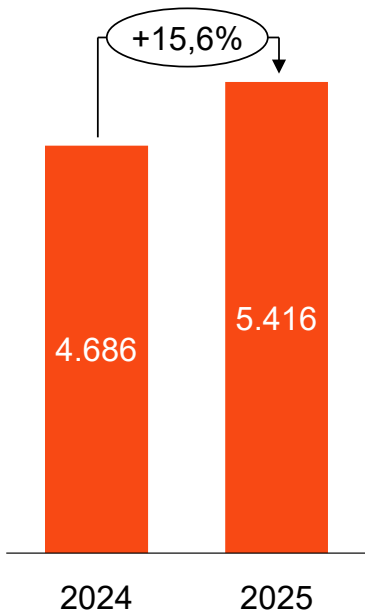
- Das Finanzergebnis ging vor allem wegen deutlich niedrigerer Bewertungsergebnisse, eines rückläufigen Zinsüberschusses sowie höherer Risikovorsorge zurück. Zusätzlich belasteten schwächere Veräußerungsergebnisse die Entwicklung.
- Das Versicherungstechnische Ergebnis (netto) stieg deutlich. Dazu trugen in der Schaden-/Unfallversicherung höhere Beiträge, Bestandsmaßnahmen und ausbleibende Unwetterschäden sowie ein besseres Ergebnis in der Personenversicherung bei.
- Anstieg von rd. 400 Tsd. Kunden trotz Sanierungen und Verzicht auf Sonderaktionen im Geschäftsfeld Wohnen.

## Segmentübersicht

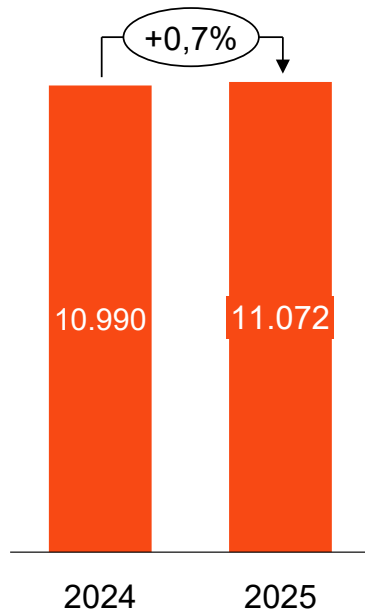
Berichtspflichtige Segmente (in Mio. EUR)	2025	2024	Delta
Segment Wohnen	-117	16	-133
Segment Personenversicherung	19	42	-23
Segment Schaden-/Unfallversicherung	210	-97	307
Alle sonstigen Segmente / Konsolidierung	9	74	-65
<b>Konzernergebnis</b>	<b>121</b>	<b>35</b>	<b>86</b>
<i>Ergebnis vor Steuern</i>	212	26	+186
<i>Steuern</i>	-91	9	-100

## Segment Wohnen – Kreditneugeschäftsvolumen verzeichnet starkes Wachstum

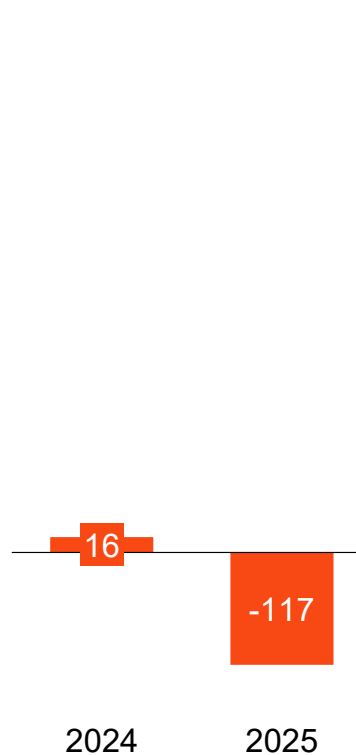
**Kreditneugeschäftsvolumen<sup>1</sup>**  
in Mio. EUR



**Bausparneugeschäft (brutto)**  
in Mio. EUR



**Segmentergebnis**  
in Mio. EUR



- Das Kreditneugeschäftsvolumen weist einen zweistelligen Zuwachs auf. Damit konnte die Marktposition weiter gefestigt werden.
- Das Brutto-Neugeschäft nach Bausparsumme lag leicht über dem Vorjahr und entwickelte sich damit deutlich besser als der Markt.
- Das negative Segmentergebnis resultiert aus einem deutlich rückläufigen Finanzergebnis, höheren Risikovorsorgen, geringeren Bewertungs- und Veräußerungsergebnissen, einem verschlechterten Provisionsergebnis sowie dem Wegfall positiver Sondereffekte aus dem Vorjahr.

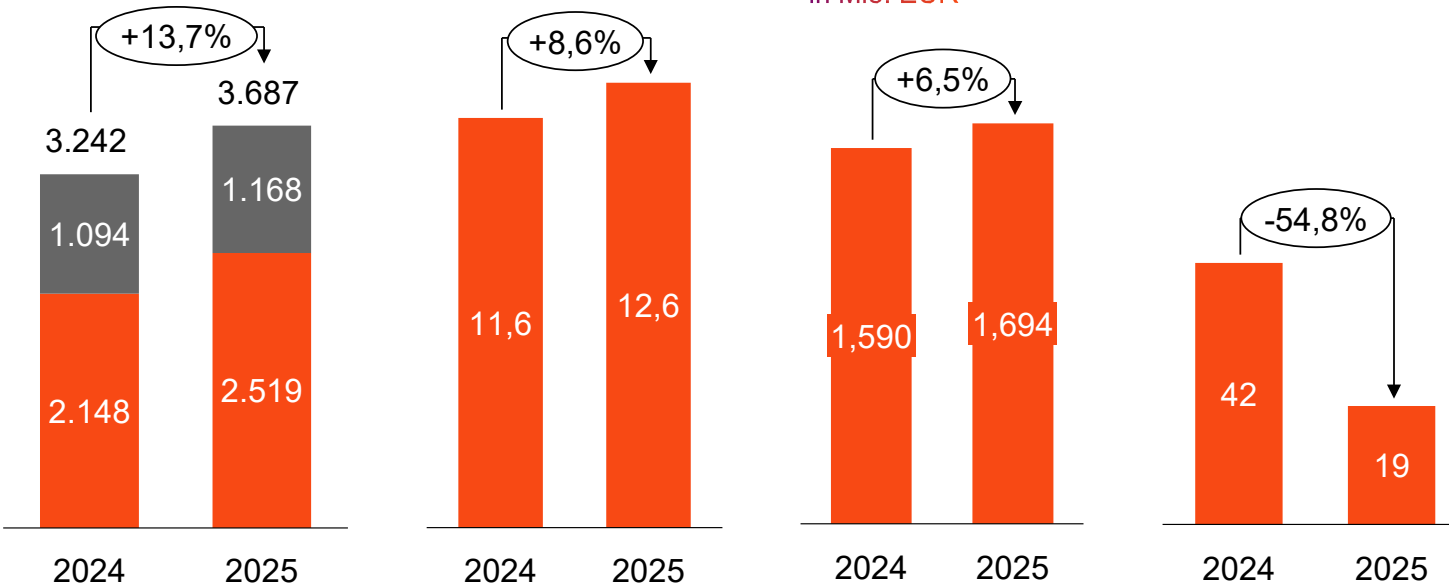
## Segment Personenversicherung – Neugeschäft mit deutlichen Zuwächsen

**Neugeschäft  
Beitragssumme**  
in Mio. EUR

**Jahresneubeitrag  
Krankenversicherung**  
in Mio. EUR

**Vertragliche  
Servicemarge<sup>1,2</sup>  
(netto)**  
in Mio. EUR

**Segmentergebnis**  
in Mio. EUR

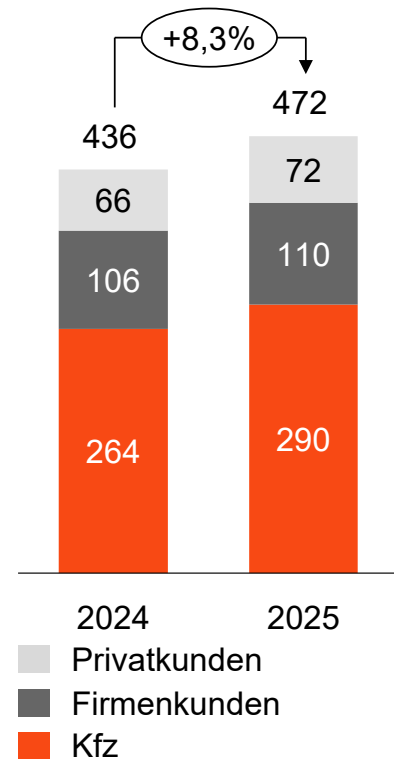


■ Neugeschäft Beitragssumme (ohne bAV)  
■ Neugeschäft Beitragssumme

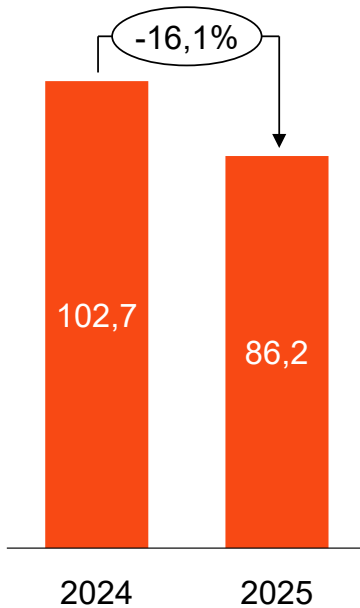
- Zweistelliges Wachstum bei der Beitragssumme des Neugeschäfts in der Lebensversicherung.
- Deutliche Zunahme beim Jahresneubeitrag in der Krankenversicherung.
- Das Segmentergebnis sank vor allem wegen des deutlich niedrigeren Finanzergebnisses und des gestiegenen Steueraufwands.

## Segment Schaden- und Unfallversicherung – weiter auf Ertrags- und Wachstumskurs

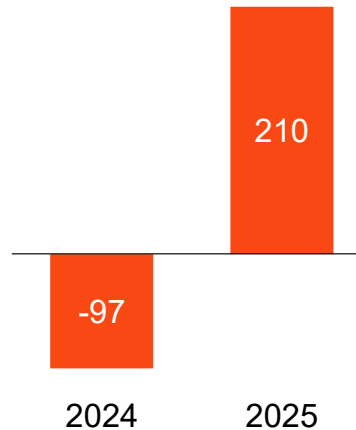
Neu-/ Ersatzgeschäft (JBB)  
in Mio. EUR



Combined Ratio<sup>1</sup>  
(IFRS, brutto)  
in %



Segmentergebnis  
in Mio. EUR



- Das Neugeschäft, gemessen am Jahresbestandsbeitrag, erhöhte sich signifikant. In allen Versicherungsbereichen konnte eine Steigerung erzielt werden.
- Die Combined Ratio (brutto) nach IFRS 17 verbesserte sich deutlich auf 86,2 (Vj. 102,7) %. Die Combined Ratio (netto) nach IFRS 17 betrug 89,5 (Vj. 104,3) %.
- Das Segmentergebnis stieg wegen des stark verbesserten versicherungstechnischen Ergebnisses bei gleichzeitig höherem laufendem Finanzergebnis.

## IFRS-GuV

in Mio. EUR	2025	2024	Delta
<b>Finanzergebnis</b>	<b>258</b>	<b>476</b>	<b>-218</b>
Laufendes Ergebnis	1.327	1.396	-69
Ergebnis aus der Risikovorsorge	-60	-27	-33
Bewertungsergebnis	96	472	-376
Veräußerungsergebnis	-66	-38	-28
<i>Finanzergebnis (brutto)</i>	1.297	1.803	-506
Versicherungsverträgen zugeordnetes Finanzergebnis	-1.039	-1.327	288
<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>	<b>432</b>	<b>-17</b>	<b>449</b>
davon Personenversicherung	122	101	21
davon Schaden- / Unfallversicherung	310	-118	428
<b>Provisionsergebnis</b>	<b>-25</b>	<b>-12</b>	<b>-13</b>
<b>Verwaltungsaufwendungen netto</b>	<b>-505</b>	<b>-506</b>	<b>1</b>
Verwaltungsaufwendungen, brutto	-1.171	-1.163	-8
Verwaltungsaufwendungen die dem VT-Ergebnis zuzuordnen sind	666	657	9
<b>Sonstiges betriebliches Ergebnis</b>	<b>52</b>	<b>85</b>	<b>-33</b>
<b>Konzernergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>212</b>	<b>26</b>	<b>186</b>
Ertragsteuern	-91	9	-100
<b>IFRS Konzernergebnis</b>	<b>121</b>	<b>35</b>	<b>86</b>

## Konzern Bilanz

in Mio. EUR	2025	2024	Delta
Fin. Vermögenswerte erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet	11.983	11.538	445
Fin. Vermögenswerte erfolgsneutral zum Zeitwert bewertet	23.352	23.809	-457
Fin. Vermögenswerte zu fortgeführten AK bewertet	31.991	31.362	629
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	2.251	2.466	-215
Vermögenswerte aus dem Versicherungsgeschäft	248	340	-92
Erstversicherung	48	51	-3
Rückversicherung	200	289	-89
Sonstige Aktiva	2.719	2.761	-42
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>33.341</b>	<b>32.225</b>	<b>1.116</b>
davon Einlagen	28.855	27.468	-1.387
Versicherungstechnische Rückstellungen	31.456	32.274	-818
Schaden- / Unfallversicherung	2.518	2.552	-34
Personenversicherung	28.938	29.722	-784
Andere Rückstellungen	1.586	1.721	-135
Sonstige Passiva	1.200	1.134	66
Eigenkapital	4.961	4.922	39
<b>Bilanzsumme</b>	<b>72.544</b>	<b>72.276</b>	<b>268</b>

# Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im Geschäftsjahr 2025

Ausblick

Anhang

## Prognose für das Geschäftsjahr 2026

Wir erwarten auf dieser Basis im Geschäftsjahr 2026 ein **Konzernergebnis nach Steuern (IFRS)** zwischen 120 und 150 Mio. EUR. Wesentliche Treiber hierfür sind der Wegfall des Sondereffekts aus der Neubewertung der latenten Steuern sowie eine Zunahme des Zinsüberschusses. Im Gegensatz dazu erwarten wir eine Normalisierung und damit Verschlechterung des Schadenverlaufs gegenüber dem Vorjahr.

Im Geschäftsjahr 2026 rechnen wir mit **Verwaltungsaufwendungen** (brutto) im Konzern auf dem Niveau des Berichtsjahrs. Wir rechnen damit, dass die steigenden Personalaufwendungen durch die angestrebte Produktivitätssteigerung weitestgehend kompensiert werden.

Für 2026 ist es unser Ziel, mindestens 400 Tsd. **Neukunden** zu akquirieren.

Dividende für das Geschäftsjahr 2025:  
Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung eine gegenüber dem Vorjahr unveränderte Dividende von 0,65 EUR je Aktie vor.

# Agenda

W&W – Überblick und Strategie

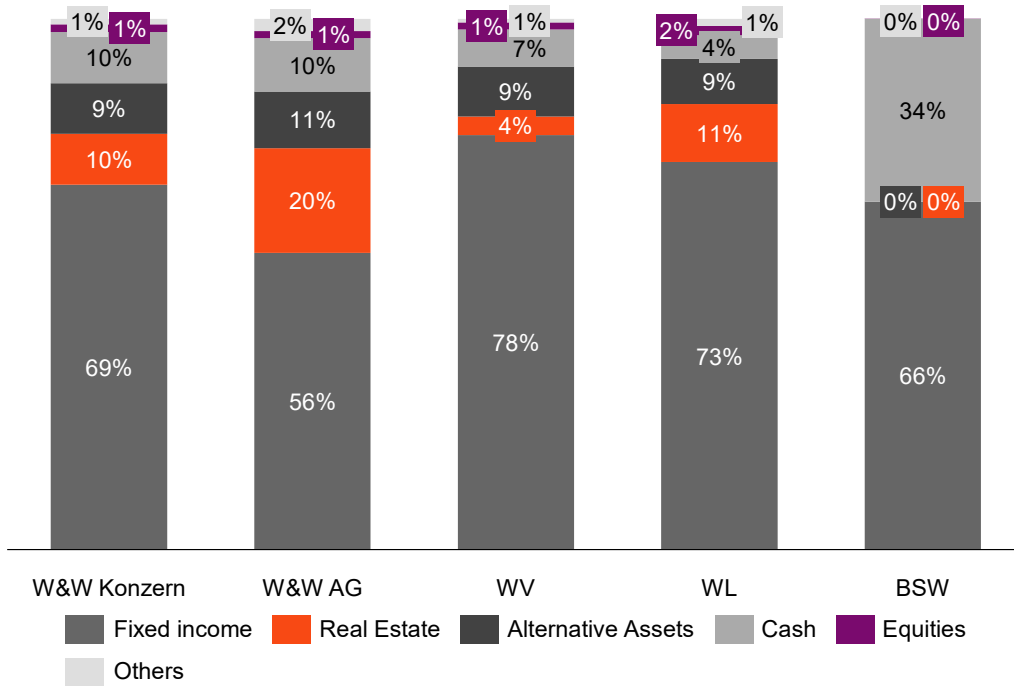
Entwicklung Konzern und Segmente im Geschäftsjahr 2025

Ausblick

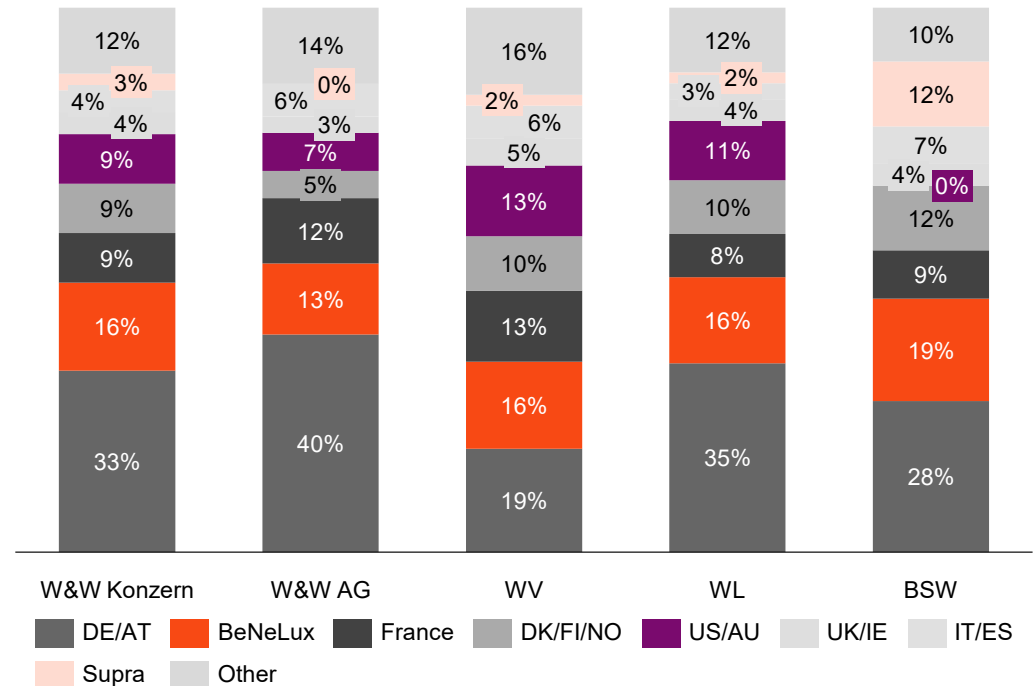
Anhang

# Kapitalanlage des W&W-Konzerns und der Einzelgesellschaften zum 31.12.2025

## Kapitalanlage nach Vermögensklasse

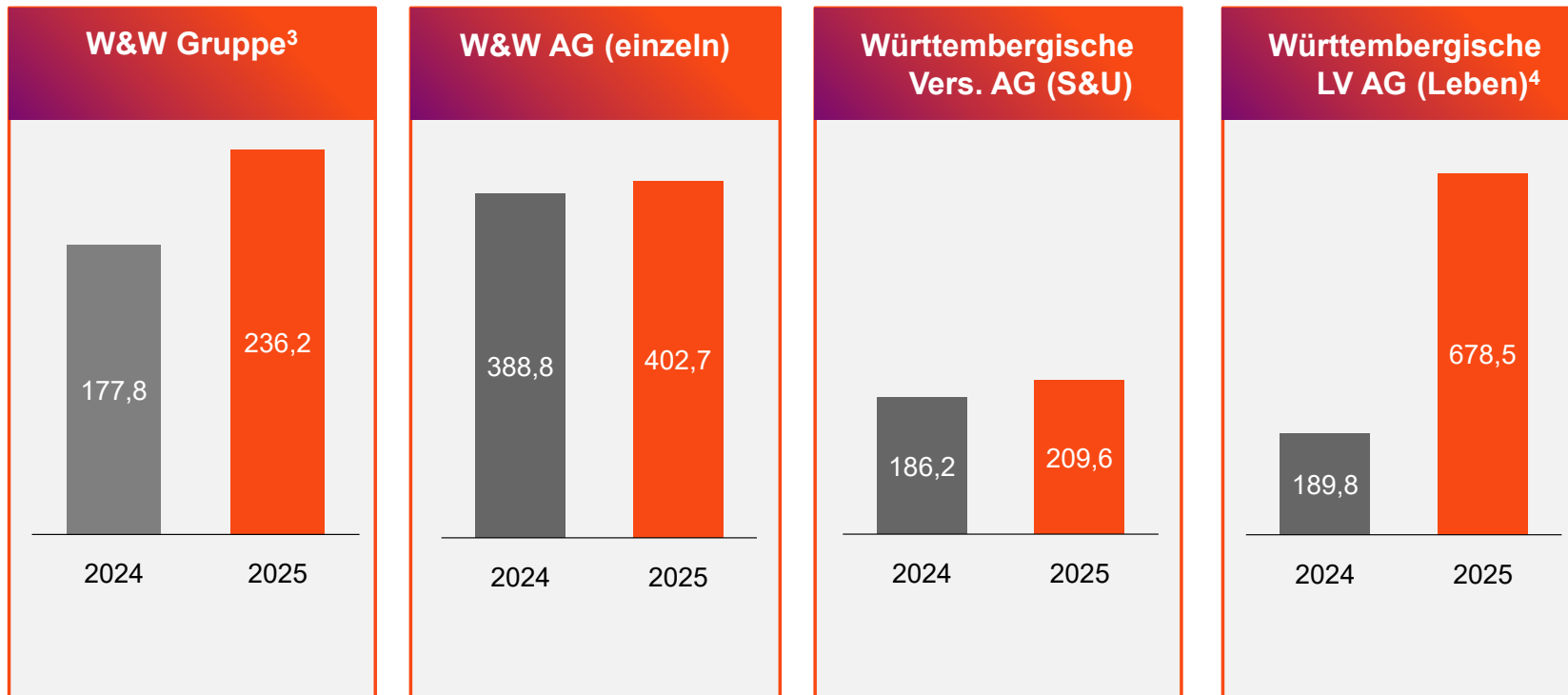


## Kapitalanlage nach Geographie

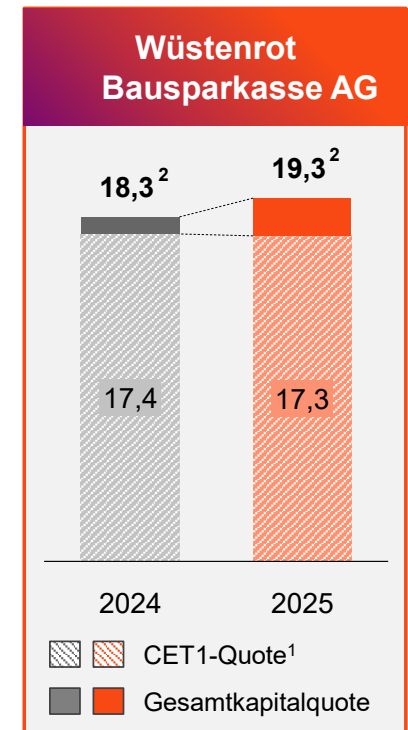


# Wesentliche Gesellschaften mit sehr solider Kapitalausstattung

## Regulatorisches Kapital wesentlicher Gesellschaften in % (Solvency II Ratios der Versicherungsunternehmen)



## Kapitalquoten Bausparkasse in %



## Lassen Sie uns in Kontakt bleiben

13. Mai 2026

Quartalsmitteilung W&W AG zum  
31. März 2026

13. Mai 2026

Virtuelle Hauptversammlung W&W AG

14. Aug 2026

Halbjahresfinanzbericht W&W AG zum  
30. Juni 2026

13. Nov 2026

Quartalsmitteilung W&W AG zum  
30. September 2026

Für weitere Informationen  
wenden Sie sich bitte an

**Michael Ellwanger**  
Leiter Investor Relations

+49 711 662 725252  
[ir@ww-ag.com](mailto:ir@ww-ag.com)



Bitte besuchen Sie unsere IR-Website: <https://www.ww-ag.com/de/investor-relations>

# Haftungsausschluss

Diese Präsentation und die darin enthaltenen Informationen sowie alle weiteren Dokumente und Erläuterungen (zusammen das "Material") werden von der Wüstenrot & Württembergische AG ("W&W") herausgegeben.

Diese Präsentation enthält bestimmte vorausschauende Aussagen und Prognosen, die die aktuellen Ansichten des W&W-Managements in Bezug auf bestimmte zukünftige Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten, sind aber nicht darauf beschränkt, alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen über die zukünftige Finanz- und Ertragslage von W&W, die Strategie, Pläne, Ziele und Vorgaben sowie zukünftige Entwicklungen in den Märkten, an denen W&W teilnimmt oder teilzunehmen versucht. Die Fähigkeit der W&W-Gruppe, die prognostizierten Ergebnisse zu erreichen, hängt von vielen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle des Managements liegen. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen (und negativer ausfallen als diese). Solche vorausschauenden Informationen sind mit Risiken und Ungewissheiten verbunden, die die erwarteten Ergebnisse erheblich beeinflussen könnten, und basieren auf bestimmten Schlüsselannahmen. Die folgenden wichtigen Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse der Gruppe erheblich von den in vorausblickenden Aussagen prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen:

- die Auswirkungen von Regulierungsentscheidungen und Änderungen im Regulierungsumfeld;
- die Auswirkungen der politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen in Deutschland und anderen Ländern, in denen die Gruppe tätig ist;
- die Auswirkungen von Wechselkurs- und Zinsschwankungen; und
- die Fähigkeit der Gruppe, den erwarteten Ertrag aus den Investitionen und Kapitalaufwendungen zu erzielen, die sie in Deutschland und im Ausland getätigt hat.

Die vorstehenden Faktoren sollten nicht als erschöpfend ausgelegt werden. Aufgrund solcher Ungewissheiten und Risiken werden die Leser davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche vorausschauenden Aussagen als Vorhersage der tatsächlichen Ergebnisse zu verlassen. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Informationen, die W&W zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments vorlagen. W&W übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird durch geltendes Recht gefordert. Alle nachfolgenden schriftlichen und mündlichen zukunftsgerichteten Aussagen, die W&W oder Personen, die in unserem Namen handeln, zuzuschreiben sind, werden ausdrücklich in ihrer Gesamtheit durch diese vorbeugenden Aussagen eingeschränkt. Das Material wird Ihnen nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt, und W&W fordert Sie nicht zu Handlungen auf, die darauf basieren. Das Material ist nicht als ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder eines anderen Finanzinstruments oder einer Finanzdienstleistung von W&W oder einer anderen Einheit gedacht, darf nicht als solches ausgelegt werden und stellt kein Angebot oder keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf dar. Jedes Angebot von Wertpapieren, anderen Finanzinstrumenten oder Finanzdienstleistungen würde auf der Grundlage von Angebotsmaterialien erfolgen, auf die potenzielle Investoren verwiesen würden. Alle in den Materialien enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und unterliegen den gleichen Qualifikationen und Annahmen und sollten von den Anlegern nur im Lichte der gleichen Warnungen, fehlenden Zusicherungen und Zusicherungen und anderen Vorsichtsmaßnahmen, wie sie in den endgültigen Angebotsmaterialien offengelegt werden, in Betracht gezogen werden. Die hierin enthaltenen Informationen ersetzen alle früheren Versionen dieses Dokuments und gelten als durch alle nachfolgenden Versionen, einschließlich der Angebotsunterlagen, ersetzt. W&W ist nicht verpflichtet, das Material zu aktualisieren oder periodisch zu überprüfen. Alle Informationen in dem Material werden zu dem im Material angegebenen Datum ausgedrückt und können jederzeit geändert werden, ohne dass eine vorherige Ankündigung oder eine andere Veröffentlichung solcher Änderungen erforderlich ist. Das Material ist ausschließlich zur Information der institutionellen Kunden von W&W bestimmt. Die in dem Material enthaltenen Informationen sollten von keiner Person als verlässlich angesehen werden.

Im Vereinigten Königreich wird diese Mitteilung nur an Zwischenkunden und Marktgegenparteien im Sinne der Vorschriften der Financial Services Authority ("relevante Personen") herausgegeben und ist nur an diese gerichtet. Personen, die keine relevanten Personen sind, dürfen nicht aufgrund dieser Mitteilung handeln oder sich auf sie verlassen. Soweit diese Mitteilung so ausgelegt werden kann, dass sie sich auf eine Anlage oder Anlagetätigkeit bezieht, steht diese Anlage oder Tätigkeit nur relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit relevanten Personen getätigt.

## IFRS-GuV

in Mio. EUR	2025	2024	Delta
<b>Finanzergebnis</b>	<b>258</b>	<b>476</b>	<b>-218</b>
Laufendes Ergebnis	1.327	1.396	-69
Ergebnis aus der Risikovorsorge	-60	-27	-33
Bewertungsergebnis	96	472	-376
Veräußerungsergebnis	-66	-38	-28
<i>Finanzergebnis (brutto)</i>	<b>1.297</b>	<b>1.803</b>	<b>-506</b>
Versicherungsverträgen zugeordnetes Finanzergebnis	-1.039	-1.327	288
<b>Versicherungstechnisches Ergebnis</b>	<b>432</b>	<b>-17</b>	<b>449</b>
davon Personenversicherung	122	101	21
davon Schaden- / Unfallversicherung	310	-118	428
Provisionsergebnis	-25	-12	-13
Verwaltungsaufwendungen netto	-505	-506	1
Verwaltungsaufwendungen, brutto	-1.171	-1.163	-8
Verwaltungsaufwendungen die dem VT-Ergebnis zuzuordnen sind	666	657	9
Sonstiges betriebliches Ergebnis	52	85	-33
<b>Konzernergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>212</b>	<b>26</b>	<b>186</b>
Ertragsteuern	-91	9	-100
<b>IFRS Konzernergebnis</b>	<b>121</b>	<b>35</b>	<b>86</b>

**1** Geringeres laufendes Ergebnis u. a. durch geringeren Zinsüberschuss BSW. Im Bewertungsergebnis sinkendes Ergebnis aus Alternativen Investments, Investmentfonds und festverzinslichen Wertpapieren. Dazu negatives Währungsergebnis durch starken Anstieg des Euros gegenüber USD. Außerdem höhere Risikovorsorge aufgrund Eintrübung der Konjunktur.

**2** Niedrigeres Bewertungsergebnis im Segment Personen führte zu geringerer Beteiligung der VN am Finanzergebnis.

**3** Schaden/Unfall: Beitragsanpassungen, Bestandssanierungen sowie das Ausbleiben von Unwetterschäden führten zu einem sehr starken versicherungstechnischen Ergebnis.

Personen: Höheres VSM- und RA-Release sowohl in Leben als auch in Kranken.

**4** Wertminderung auf Syrius von -17 (Vj. -35) Mio. EUR, Personalaufwendungen aufgrund von Tarifierpassungen über Vorjahr. Die Sachaufwendungen sind gesunken (rückläufige Beratungskosten).

**5** Anstieg Einnahmen aus unbewegten Konten (+10 Mio. EUR). Im Vorjahr noch Ertrag (Badwill) aus Kauf start:bausparkasse AG (43 Mio. EUR).

**6** Hohe einmalige Belastung aus Wertberichtigung der latenten Steuerforderungen aufgrund Körperschaftsteuerreform (-38 Mio. EUR).

## Konzern Bilanz

in Mio. EUR	2025	2024	Delta
Fin. Vermögenswerte erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet	11.983	11.538	445
Fin. Vermögenswerte erfolgsneutral zum Zeitwert bewertet <sup>1</sup>	23.352	23.809	-457
Fin. Vermögenswerte zu fortgeführten AK bewertet <sup>2</sup>	31.991	31.362	629
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien <sup>3</sup>	2.251	2.466	-215
Vermögenswerte aus dem Versicherungsgeschäft	248	340	-92
Erstversicherung	48	51	-3
Rückversicherung	200	289	-89
Sonstige Aktiva	2.719	2.761	-42
<b>Verbindlichkeiten <sup>4</sup></b>	<b>33.341</b>	<b>32.225</b>	<b>1.116</b>
davon Einlagen	28.855	27.468	-1.387
Versicherungstechnische Rückstellungen <sup>5</sup>	31.456	32.274	-818
Schaden- / Unfallversicherung	2.518	2.552	-34
Personenversicherung	28.938	29.722	-784
Andere Rückstellungen	1.586	1.721	-135
Sonstige Passiva	1.200	1.134	66
Eigenkapital	4.961	4.922	39
<b>Bilanzsumme <sup>6</sup></b>	<b>72.544</b>	<b>72.276</b>	<b>268</b>

- <sup>1</sup> Zinsanstieg führte zu Bewertungsverlusten bei Zinspapieren.
- <sup>2</sup> Zunahme des Bestands an Baudarlehen. Dagegen sinkende Tagesgeldbestände.
- <sup>3</sup> Geringerer Bestand an Immobilien. Außerdem leichte Bewertungsverluste.
- <sup>4</sup> Zunahme der verbrieften Verbindlichkeiten im Segment Wohnen. Auch Anstieg der Einlagen von Kreditinstituten, aber geringere Einlagen bei Tagesgeldkonten.
- <sup>5</sup> S/U: VT-Rückstellung trotz Bestandswachstum auf Niveau des Vorjahres.  
  
Personen: Erfolgsneutrale Bewertungsverluste (siehe <sup>1</sup>) aufgrund Zinsanstieg reduzierten VT-Rückstellung.
- <sup>6</sup> Leichter Anstieg des Eigenkapitals. Konzernergebnis 2025 (+121 Mio. EUR), OCI (-19 Mio. EUR), Dividende (-62 Mio. EUR) und Sonstiges (-1 Mio. EUR).

## Bestform 2030: Strategische Positionierung zur nachhaltigen Steigerung der Ertragskraft

### Geschäftsmodell im aktuellen Marktumfeld

**Die W&W ist nach wie vor DER Anbieter von relevanten Vorsorgeprodukten aus einer Hand mit vielfältigem Vertriebsnetz und direkter Kundenschnittstelle**

- Externe Einflussfaktoren haben uns in den letzten Jahren vor unterschiedliche Herausforderungen gestellt
- Wir haben schnell und aktiv auf diese Herausforderungen reagiert und einen erfolgreichen Wachstumspfad eingeschlagen
- Wir haben uns verschlankt, digital aufgestellt und streben eine nachhaltige Verbesserung der Profitabilität an

### Ausbau interne Ertragskraft

**Wir haben die richtigen Schritte eingeleitet und uns damit optimal für weiteres Wachstum sowie langfristigen Erfolg aufgestellt**

- In allen Geschäftsfelder wurden eine Vielzahl von Maßnahmen eingeleitet, um die Ertragskraft umfassend auszubauen
- Das beschlossene Maßnahmenpaket wurde konsequent in die Planung übersetzt, um die Profitabilität der W&W Gruppe in den nächsten Jahren nachhaltig zu verbessern

